[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/10847 vom 2024/03/28]



Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]

Object:	Denar des ungarischen Königs Ladislaus IV., 1272-1290
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg
Inventory number:	MK 16452

Description

Die Münzen- und Medaillensammlung der Herzöge von Württemberg-Neuenstadt, die im 18. Jahrhundert in die Stuttgarter Kunstkammer gelangte, enthielt kaum mittelalterliche Stücke. Zu den wenigen Ausnahmen zählt dieser Denar, den der ungarische König Ladislaus IV. gegen Ende des 13. Jahrhunderts prägen ließ.
Auf der Vorderseite dieser Münze ist zwischen zwei Sternen ein Marder zu sehen, das Wappentier Slawoniens, einer Region im Osten Kroatiens, die damals zum Königreich Ungarn gehörte. Auch die Umschrift gibt an, dass diese Münze für SCLANOVIA geschlagen wurde. Die Rückseite zeigt zwischen Sonne und Mond das Patriarchenkreuz, das sich seit dem frühen 11. Jahrhundert auf ungarischen Münzen findet.
[Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	Durchmesser: 15,5 mm, Gewicht: 0,87 g

Events

Created	When	1272-1290
	Who	Ladislaus IV of Hungary (1262-1290)
	Where	

[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Slavonia
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Hungary
[Relation to time]	When	13. century
	Who	
	Where	

Keywords

- Coin
- Cross
- Denarius
- Legal tender
- Mustelidae

Literature

- Rengjeo, Ivan (1959): Corpus der mittelalterlichen Münzen von Kroatien, Slavonien, Dalmatien und Bosnien. Graz, Nr. 154.
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 127.